

Obgleich er gestorben ist, redet er noch

Von C. A. Wise, Indianapolis.

Wir übermitteln Euch bei dieser bedeutungsvollen Gelegenheit die Liebe und das Mitgefühl der Kirche von Indianapolis. Viele von ihr haben unsern geliebten Pastor gekannt und geliebt und sind in den vergangenen Jahren ihm treu gewesen, ihrem Lehrer und Freund. Jetzt, wo er hinweggenommen worden ist, haben wir beschlossen, Schulter an Schulter zu stehen und das Banner unseres Königs hochzuhalten, den unser Pastor so innig liebte.

Vor fünf und zwanzig Jahren hatte ich das Vorrecht, zum ersten Male mit den wenigen Bibelforschern zusammenzutreffen, die sich alljährlich in Allegheny um die Zeit der Gedächtnisfeier versammelten. Dort in dem Heim unseres Bruders hatten wir das Vorrecht, ihm zu begegnen, ihm, der jetzt sein Leben geopfert hat für die Wahrheit, die er so innig liebte.

Im Verlauf der Jahre wurden wir enger mit ihm verbunden, und da wir in ihm diesen wundervollen Christusähnlichen Charakter erkennen konnten, der für so viele eine Quelle großen Segens gewesen ist, wuchs auch unsere Liebe und Wertschätzung für ihn. Wir haben uns nie in ihm getäuscht.

Als unsere Studien im Worte Gottes Fortschritte machten, stiegen auch verwirrende Fragen in uns auf. Wir hatten das Vorrecht, sie vor ihn zu bringen, und gleich den Jüngern der alten Zeit brannten unsere Herzen in uns, wenn wir seiner klaren und schönen Auslegung des Wortes Gottes zuhörten. Wir hörten, daß wir zu den Füßen eines Mannes Gottes saßen, der zugleich der größte Bibel-Gelehrte seit den Tagen der Apostel war.

Seine gütigen, liebevollen Worte und edlen Taten werden weiter leben, und „obgleich er gestorben ist, redet er noch.“